

Branchen | Griechenland | Chemische Industrie

Rahmenbedingungen

In Griechenland gelten die Regeln der Europäischen Union für chemische Produkte.

05.10.2021

Von **Michaela Balis** | Athen

EU-Vorschriften gelten in Griechenland

Die Nationale Organisation für Pharmazeutika ([EOF](#)) genehmigt den Vertrieb von Medikamenten sowie die Produktion und Verpackung von Kosmetika in Griechenland. Außerdem wird der EOF über den Import und Vertrieb von Kosmetika informiert. Das [Institut für Pharmaforschung und Technologie](#) (IFET) importiert die für die öffentliche Gesundheit notwendigen Medikamente, soweit diese nicht bereits auf dem Markt zu erhalten sind. Die EU-Regelungen für Kosmetikartikel wurden über zahlreiche Ministerialerlasse in griechisches Recht umgesetzt.

Im innergemeinschaftlichen Warenverkehr der Europäischen Union (EU) sind die Regelungen des Umsatzsteuerkontrollverfahrens in der EU zu beachten. Informationen hierzu finden sich auf der Internetseite des [Bundeszentralamtes für Steuern](#). Hinsichtlich der Normierung gelten die einschlägigen EU-Richtlinien (siehe etwa die Website des [Deutschen Instituts für Normung e.V.](#)).

Die GTAI stellt ausführliche Informationen zum [Wirtschafts- und Steuerrecht](#) zur Verfügung sowie zu [Einfuhrregelungen, Zöllen und nichttarifären Handelshemmnissen](#) zur Verfügung.

Dieser Beitrag gehört zu:

[Griechische Chemiebranche hofft auf Umsatzzuwachs](#)

Mehr zu:

Griechenland

Chemie, übergreifend / Zollthemen

Branchen

Kontakt

Beate Voell

Branchenexpertin

 +49 228 24 993 388

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

RAHMENBEDINGUNGEN

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.